

Schützenkreis Echaz-Neckar

Ausschreibung zur Kreismeisterschaft 2015

1. Termine

Die Meisterschaften des Kreises Echaz-Neckar finden an folgenden Terminen statt:

Sa. 21.02.2015 und So. 22.02.2015

Sa. 28.02.2015 und So. 01.03.2015

So. 08.03.2015.

2. Wettkampfklassen im Sportjahr 2015

10	Schützenklasse	(21 - 45 Jahre)	1970 - 1994
11	Damenklasse	(21 - 45 Jahre)	1970 - 1994
20/21	Schülerklasse m/w	(12 - 14 Jahre)	2001 - 2003
30/31	Jugendklasse m/w	(15 - 16 Jahre)	1999 - 2000
40/41	Juniorenklasse A m/w	(19 - 20 Jahre)	1995 - 1996
42/43	Juniorenklasse B m/w	(17 - 18 Jahre)	1997 - 1998
50	Altersklasse	(46 - 55 Jahre)	1960 - 1969
51	Damenaltersklasse	(46 - 55 Jahre)	1960 - 1969
60	Senioren I	(56 - 65 Jahre)	1950 - 1959
61	Damen-Seniorenklasse I	(56 - 65 Jahre)	1950 - 1959
62	Senioren II	(ab 66 Jahre)	1949 und älter
63	Damen-Seniorenklasse II	(ab 66 Jahre)	1949 und älter
90	Körperbehinderte mit Federbock		
92	Rollstuhlfahrer ohne Federbock		

Auflage

70/71	Senioren A m/w	(56 - 65 Jahre)	1950 - 1959
72/73	Senioren B m/w	(66 - 71 Jahre)	1944 - 1949
74/75	Senioren C m/w	(ab 72 Jahre)	1943 und älter

Schüler unter 12 Jahren (maßgebend ist das Geburtsdatum, nicht der Jahrgang) benötigen eine Ausnahmegenehmigung die bei der Waffenkontrolle im Original vorzulegen ist, da sonst keine Starterlaubnis erteilt wird.

4. Mannschaftsstärke und -zusammensetzung

Mannschaftsstärke in allen Klassen und Wettbewerben: 3 Teilnehmer.

Gemischte Junioren-Mannschaften männlich und weiblich sind nicht möglich, nur männlich oder weiblich.

Teilnehmer der Juniorenklasse A und der Juniorenklasse B können eine gemeinsame Mannschaft bilden, jeweils männlich oder weiblich.

Gemischte Senioren-Mannschaften männlich und weiblich sind nicht möglich, nur männlich oder weiblich. Ausnahme in den Auflage-Disziplinen 1.11, 1.31, 1.41, 1.43 und 2.11.

In den Auflage-Disziplinen gibt es zwei Mannschaftswertungen:

1.11.70, 1.31.70, 1.41.70, 1.43.70, 2.11.70 Senioren A männlich/weiblich

1.11.72, 1.31.72, 1.41.72, 1.43.72, 2.11.72 Senioren B und C männlich und weiblich gemischt

5. Wettbewerbe

- 1.10 Luftgewehr
- 1.11 Luftgewehr Auflage
- 1.20 Luftgewehr-Dreistellung
- 1.30 Zimmerstutzen
- 1.35 KK 100 Meter
- 1.31 Zimmerstutzen Auflage
- 1.40 KK 3 x 20 (Halbprogramm 3 x 10)
- 1.41 KK 50 Meter Auflage
- 1.42 + 1.43 KK 50 Meter Zielfernrohr Carl Zeiss
- 1.52 GK Standardgewehr 100 Meter (Dreistellungskampf)
- 1.58 Ordonnanzgewehr
- 1.60 KK 3 x 40
- 1.80 KK Liegendkampf
- 1.92 GK 100 Meter liegend (10 Schuss)
- 1.97 GK Liegendkampf 100 Meter Intervall
- 2.10 Luftpistole
- 2.11 Luftpistole Auflage
- 2.16 Mehrschüssige Luftpistole
- 2.20 Freie Pistole
- 2.30 Schnellfeuerpistole
- 2.40 KK Sportpistole
- 2.45 Zentralfeuerpistole .30 /.38
- 2.53 Pistole 9mm
- 2.55 Revolver .357 Magnum
- 2.58 Revolver .44 Magnum
- 2.59 Pistole .45 ACP
- 2.60 Standardpistole
- 3.20 Flinte Skeet
- 4.10 Laufende Scheibe 10 Meter
- 4.15 Laufende Scheibe 10 Meter Mix
- 5.10 Armbrust 10 Meter
- 5.31 Armbrust National 30m
- 5.32 Armbrust Stern
- 7.10 Perkussionsgewehr 50 Meter
- 7.15 Perkussionsfreigewehr
- 7.20 Perkussionsdienstgewehr 100 Meter
- 7.40 Perkussionsrevolver
- 7.50 Perkussionspistole

Zusätzliche Erläuterungen

1.31 Zimmerstutzen Auflage

Geschossen wird nach der Sportordnung
Zeit bei Zuanlagen 55 Minuten, sonst 45 Minuten.

2.11 Luftpistole Auflage

Programm: 30 Wertungsschüsse in 45 Minuten.

Die Luftpistole muss mit der geraden Griffunterfläche auf die runde Auflage aufgelegt werden. Der Fuß des Pistolengriffs darf nicht der Rundung der Auflage angepasst sein, sondern er muss gerade sein. Auf den Lauf auflegen ist nicht gestattet.

1.92 GK 100 m Liegend

Programm: 10 Wertungsschüsse, max. 3 Probeschüsse auf separate Scheibe oder Spiegel; die Probeschüsse können, müssen nicht abgegeben werden.

Waffen entspr. SPO 1.58 Repetiergewehre, die bis einschl. 31.12.1963 als Ordonnanzwaffen geführt wurden. Unterhebelrepetierer und Halbautomaten nicht zugelassen. Mehrlader als Einzellader zu verwenden.

Münd.-Bremsen/Laufbeschwer. nicht gestattet.

Waffengewicht entsprechend der Ordonnanzausführung, keine Zusatzgewichte.
Abzugswiderstand mind. 1500 Gramm.
Munition alle ZFP bis Kaliber 8 mm.
Visierung Originalvisierung (Lochvisierungen und Feinvisiere) wie an Truppe ausgeliefert, nur Originale, keine Nachbauten. Diopter und Zielfernrohr unzulässig.
Anschlagsart Liegend aufgelegt; Gewehr-/Tragriemen darf nicht verwendet werden.
Schießzeit - Scheiben 20 Minuten; Wettkampfspiegel 100 m.

6. Startgeld für Einzelwettbewerbe

Für jeden Start in einer Disziplin wird pro Person ein Startgeld erhoben.

- Alle Schüler und Jugend	€ 2,50
- Wettbewerbe 1.10 / 1.11 / 1.30 / 1.31 / 2.10 / 2.11 / 2.16 / 4.10 / 4.15 / 5.10 5.31 / 5.32	€ 5,50
- Wettbewerbe 1.35 / 1.40 / 1.41 / 1.42 / 1.43 / 1.80 / 2.20 / 2.30 / 2.40 / 2.45 2.53 / 2.55 / 2.58 / 2.59 / 2.60 / 7.10 / 7.15 / 7.20 / 7.40 / 7.50	€ 8,50
- Wettbewerbe 1.52 / 1.58 / 1.60 / 1.92 / 1.97	€ 10,50
- Mannschaftsstartgeld alle Disziplinen	€ 2,50

Das Startgeld wird abgebucht. Jeder Verein erhält eine Rechnung, auf der die Berechnung aufgeschlüsselt ist. Schützen, deren Startgeld nicht eingegangen ist, können an der Meisterschaft nicht teilnehmen. Für nichtangetretene Schützen wird kein Startgeld zurückerstattet.

11. Allgemeine Bestimmungen

Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei allen Starts der Schützenausweis des WSV mit zu führen. Falls ein Schütze in einzelnen Wettbewerben für einen weiteren Verein startet, hat der Schütze dies der Geschäftsstelle rechtzeitig im Vorjahr mitzuteilen. Diese Startberechtigung muss im Schützenausweis eingetragen sein.

Mannschaftsummeldungen

Bevor der erste Schütze der Mannschaft geschossen hat, ist die Ummeldung vorzunehmen.

Schützen mit ausländischer Staatsangehörigkeit sind nur startberechtigt, wenn sie SPO 0.7.5.1.3 ff erfüllen; die Zulassung des DSB ist vorzulegen.

Der Schütze ist für seine Druckluft- oder Gaskartusche alleine verantwortlich. Kartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht mehr verwendet werden. Die Nutzungsdauer von Druckluft- oder Gaskartuschen wird bei der Waffenkontrolle und am Schützenstand überprüft.

Bußgelder

Fehlender Schützenausweis	€ 3,-
Fehlende Startkarte	€ 3,-
Geschlossener Waffenverschluss auf der Standanlage	€ 5,-
Einspruchs- bzw. Berufungsgebühr	€ 20,-

Mit der Teilnahme an den Meisterschaften des Bezirks erklären sich die Teilnehmer mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten, der Veröffentlichung von Startlisten, Bilder und Ergebnisse in Aushängen, im Internet und in den Publikationen des WSV, des Bezirks, der Kreise und der Weitergabe an die nächste Verbandsstufe einverstanden.

Sicherheit

Die gesetzlichen Bestimmungen, die Vorschriften der Schießstandordnung des DSB und die Regeln der SPO sind einzuhalten.

Haftung

Jeder Schütze/Schützin haftet für den von ihm abgegebenen Schuss selbst. Für eventuelle Schäden, gleichgültig welcher Art, die dadurch entstehen, haftet er/sie direkt gegenüber dem Geschädigten. Eine Veranstalterhaftung wird ausgeschlossen.

Waffen

- dürfen auf der Schießanlage nur in den dafür bestimmten Transportbehältern (Koffer/Taschen) transportiert werden.
- sind generell mit geöffneten Verschlüssen/Ladeklappen, Feuerwaffen mit Pufferpatrone/Signalflagge, zu transportieren.
- dürfen nur in dem dafür vorgesehenen Bereich auf dem Schießstand und bei der Waffenkontrolle aus-/eingepackt werden.
- Ziel und Anschlagübungen sind nur auf dem Schützenstand oder den dafür vorgesehenen Bereichen mit Erlaubnis der Schießleitung gestattet.
- Schützen die Ihre Magazine/Waffen mit mehr als der zugelassenen/angesagten Anzahl von Patronen laden, werden sofort vom Stand verwiesen und für diesen Wettbewerb disqualifiziert.

7. Meldung

Endtermin zur Übermittlung der Meldedateien per Email: **28.12.2014**.

Bitte senden Sie die Dateien an folgende Email Adresse: wi77@gmx.de

Am **10.01.2015** besteht die Möglichkeit im Schützenhaus Betzingen die Meldedateien mit dem Kreisportleiterteam gemeinsam zu Bearbeiten. **Bitte eigenen Laptop mitbringen. Die Meldedatei wird nur als Originaldatei verarbeitet.**

8. Meldung zur Bezirksmeisterschaft

Die an der Kreismeisterschaft teilnehmenden Einzelschützen und Mannschaften werden automatisch zur Bezirksmeisterschaft gemeldet, wenn keine schriftliche Abmeldung vorliegt. Als vorläufige Qualifikationszahlen werden die Zulassungsringzahlen zur Bezirksmeisterschaft 2014 ausgehängt.

9. Kampfgericht

Hans Aichele	SG Wannweil
Herbert Schwille	SV Unterhausen
Björn Unruh	SV Bleichstetten

10. Gesamtleitung

Eric Winter	Kreissportleiter
Marc Winter	Kreissportleiter

**Änderungen der Ausschreibung, gesamt oder in Teilen, behält sich der Veranstalter vor.
Für alle Meisterschaften des DSB im Sportjahr 2015 gilt ausschließlich die SPO des DSB
Stand 1.1.2015.**

**Wir wünschen allen Teilnehmern der Kreismeisterschaften 2015 viel Erfolg und ein herzliches
"Gut Schuss".**

Schützenkreis Echaz-Neckar

Eric Winter
Kreissportleiter
05.11.2014